Er wird erfolgreich sein, wenn er wahrhaftig ist.‘“

Über Talhah Ibn 'Ubaydillah - möge Allah mit ihm zufrieden sein - wird überliefert, dass er sagte: „Ein Mann von den Bewohnern Najds kam mit zerzaustem Haar zum Gesandten Allahs - Allahs Segen und Frieden auf ihm. Wir hörten seine laute Stimme, aber wir verstanden nicht, was er sagte, bis er sich dem Gesandten Allahs - Allahs Segen und Frieden auf ihm - näherte. Er fragte nach dem Islam. Der Gesandte Allahs - Allahs Segen und Frieden auf ihm - sagte: ‚Fünf Gebete am Tag und in der Nacht.‘ Der Mann fragte: ‚Muss ich noch etwas anderes tun?‘ Er sagte: ‚Nein, außer wenn du es freiwillig tun möchtest. Und das Fasten im Monat Ramadan.‘ Der Mann fragte: ‚Muss ich noch etwas anderes tun?‘ Er sagte: ‚Nein, außer wenn du es freiwillig tun möchtest.‘ Und der Gesandte Allahs - Allahs Segen und Frieden auf ihm - erwähnte ihm die Almosensteuer. Der Mann fragte: ‚Muss ich noch etwas anderes tun?‘ Er sagte: ‚Nein, außer wenn du es freiwillig tun möchtest.‘ Der Mann ging weg und sagte: ‚Bei Allah, ich werde weder etwas hinzufügen noch etwas davon verringern.‘ Der Gesandte Allahs - Allahs Segen und Frieden auf ihm - sagte: ‚Er wird erfolgreich sein, wenn er wahrhaftig ist.‘“

[Authentischer Text] [Muttafaqun alayh (Übereinstimmend bei al-Bukhari und Muslim verzeichnet)]

Ein Mann von den Bewohnern Najds kam zum Propheten - Allahs Segen und Frieden auf ihm. Seine Haare waren zerzaust, seine Stimme war laut, und man verstand nicht, was er sagte, bis er sich dem Propheten - Allahs Segen und Frieden auf ihm - näherte. Dann fragte er nach den Pflichten des Islam. Der Prophet - Allahs Segen und Frieden auf ihm - begann mit dem Gebet und sagte ihm, dass Allah ihm fünf Gebete an jedem Tag und in jeder Nacht vorgeschrieben hat. Der Mann fragte: „Sind außer diesen fünf Gebeten noch weitere Gebete verpflichtend für mich?“ Er sagte: „Nein, außer wenn du freiwillig zusätzliche Gebete verrichtest.“ Dann sagte er - Allahs Segen und Frieden auf ihm -: „Und Allah hat dir auch das Fasten im Monat Ramadan zur Pflicht gemacht.“ Der Mann fragte: „Bin ich zu irgendeiner anderen Art von Fasten als dem Fasten im Ramadan verpflichtet?“ Er antwortete: „Nein, außer du fastest freiwillig.“ Dann erwähnte ihm der Prophet - Allahs Segen und Frieden auf ihm - die Almosensteuer. Der Mann fragte: „Bin ich zu weiteren Spenden verpflichtet, die über die verpflichtende Almosensteuer hinausgehen?“ Er antwortete: „Nein, außer du spendest freiwillig.“ Nachdem der Mann diese Pflichten vom Propheten - Allahs Segen und Frieden auf ihm - gehört hatte, wandte er sich ab und schwor bei Allah - erhaben ist Er -, dass er sich an sie halten würde, ohne etwas hinzuzufügen oder wegzulassen. Daraufhin sagte der Prophet - Allahs Segen und Frieden auf ihm -: „Wenn der Mann wahrhaftig ist in dem, was er geschworen hat, dann wird er zu den Erfolgreichen gehören.“